



KirchenVolksBewegung beim Katholikentag in Regensburg

28. Mai – 1. Juni 2014

mit dem Programm der Reformgruppen
Katholikentag Plus



Mit Dialogen Brücken bauen !

Die KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* beteiligt sich am Programm des Katholikentags „Mit Christus Brücken bauen“ mit Veranstaltungen und mit unseren „Gesprächen am Jakobsbrunnen“ (siehe unten).

Gemeinsam mit anderen Reformgruppen laden wir Sie und Euch auch sehr herzlich ein zum vielfältigen Programm des Ökumenischen Zentrums Katholikentag Plus (siehe Rückseite).

Bauen wir Brücken des Dialogs innerhalb unserer Kirche, zu den Kirchen der Reformation, besonders aber auch zu den Menschen, die am Rande von Kirche und Gesellschaft stehen!

Wir wünschen viele neue Brückenerfahrungen – hier in Regensburg und über den Katholikentag hinaus.

Bundesteam der KirchenVolksBewegung »Wir sind Kirche«

Veranstaltungen im Programm des Katholikentags des ZdK

Do 29. Mai	14:00 - 15:30 Große Turnhalle Albrecht-Altdorfer- Gymnasium Minoritenweg 33	„Prüft alles – das Gute behaltet“ Impulse aus der Kirchengeschichte für die Kirche von morgen Podium mit Dr. Magdalene Bußmann (Theologin, Essen), Prof. Dr. Hermann Häring (Theologe, Tübingen) und Jutta Lehnert (Pastoralreferentin, Bendorf) Moderation: Dr. Edgar Büttner (<i>Wir sind Kirche</i> , Bad Aibling) Anwalt des Publikums: Magnus Lux (Schonungen) Veranstaltung der KirchenVolksBewegung <i>Wir sind Kirche</i> , Programmheft Seite 277
----------------------	--	--

Sa 31. Mai	11:00 - 12:30 Kleine Turnhalle Albrecht-Altdorfer- Gymnasium Minoritenweg 33	„Nimm dein Bett und geh“ – Lähmende Abhängigkeiten überwinden mit Prof'in Dr. Sabine Demel (Theologin, Lehrstuhlhaberin für Kirchenrecht, Uni Regensburg) Gesprächsleitung: Sigrid Grabmeier (<i>Wir sind Kirche</i>) Anwälte des Publikums: Ute Heberer (Rheinstetten) und Thomas Kaufhold (Norderstedt) Veranstaltung der KirchenVolksBewegung <i>Wir sind Kirche</i> , Programmheft Seite 281
----------------------	---	--

„Gespräche am Jakobsbrunnen“ auf der Katholikentagsmeile

Der Jakobsbrunnen ist ein uraltes Symbol für Kommunikation und Quelle des Lebens und war Ort der Begegnung zwischen Jesus und der Samariterin (Joh 4,5-42). Diese Begegnung kann als erstes „ökumenisches Gespräch“ gesehen werden.

Stadtamhof Dultplatz Ost Zeit II IN-17 (Programmheft Seite 413) Telefon im *Wir sind Kirche*-Zelt: 0176-5325 7002

Do 29. Mai	12:00	Dr. h.c. Wolfgang Thierse Bundestagspräsident a.D., Mitglied ZdK, Berlin Untertansein in der Demokratie? Röm 13 heute
	13:00	Prof'in Dr. Johanna Rahner Fundamentalthologin und Dogmatikerin, Tübingen Eine barmherzige Kirche
	14:00	Prof. Dr. Thomas Schüller Kirchenrechtler, Münster „Gute Hirten braucht das Land“ – Beteiligt das Volk Gottes an der Bischofswahl!
	15:00	Dr. Gregor Schorberger Lehrsopervisor und Autor, Frankfurt Buchvorstellung: „schwul und katholisch. Eine christliche Gottesdienstgemeinschaft“
	16:00	Prof. Dr. Joachim Kügler Neutestamentler, Bamberg Kirche ohne Frauen? Kirche ohne Priester? Biblische Anregungen zur Strukturreform der kath. Kirche
	17:00	Wolfgang Dettenkofer verheirateter Priester, Rosenheim Wer beruft wen ins kirchliche Amt? – Alternativen zur Berufungstheologie
	Fr 30. Mai	11:00
12:00		Susanne Breit-Keßler Regionalbischofin, München "Ich lebe und ihr sollt auch leben" (Joh 14,19) – Wirtschaftsethik im Alltag
13:00		Prof. Dr. Hermann Häring Theologe, Tübingen Fundamentalismus auf katholisch
14:00		Roland Breitenbach Pfarrer em., Schweinfurt Wie geht es mit den Gemeinden/Pfarreien vor Ort weiter?
15:00		Dr. h.c. Cristy Orzechowski ehem. Gemeindeleiterin und Sozialarbeiterin bei den Indios in Peru, Aschendorf Lebensdienst am nahtlosen Gewand zwischen den Welten
16:00		Pierre Stutz Theologe, spiritueller Begleiter und Autor, Lausanne/Schweiz Vom Glück der Unvollkommenheit
17:00		Dr. Brigitte Enzner-Probst Theologin und Autorin, München Schöpfungsspiritualität – Schöpfungszeit in allen Kirchen!
Sa 31. Mai	11:00	Sebastian Frankenberger Bundesvorsitzender ÖDP, Passau Was ist eigentlich christliche Politik?
	12:00	Maria Hollering-Hamers Referentin des Katholischen Deutschen Frauenbund KDFB, Lichtenfels Frauen in der Kirche – der Schatz macht sich vom Acker
	13:00	Dr. Thomas von Mitschke-Collande Direktor em. Unternehmensberatung McKinsey, Tutzing Papst Franz – Provokation für Institution und Gläubige
	14:00	Peter Bürger Publizist und Friedensaktivist, Düsseldorf Wo bleibt die fromme Revolte? – Anfragen an unsere Kirchlichkeit in Deutschland
	15:00	Dr. Wunibald Müller Theologe und Leiter des <i>Recollectio-Hauses</i> , Munsterschwarzach Sexualität und Spiritualität. Gelingende Sexualität in kirchlicher und spiritueller Perspektive
	16:00	Dr. Ida Raming und Regina Ladewig Internationale Priesterinnenbewegung RCWP, Stuttgart Papst Franziskus und die Frauen

Über den Katholikentag hinaus . . .

Als Reformbewegung innerhalb der römisch-katholischen Kirche setzt sich die KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* seit dem KirchenVolks-Begehren 1995 für folgende Ziele und Forderungen und für die Ökumene ein:

- 1 Aufbau einer geschwisterlichen Kirche
- 2 Volle Gleichberechtigung der Frauen in allen kirchlichen Ämtern
- 3 Keine Bindung des Priesteramtes an den Pflichtzölibat
- 4 Positive Bewertung der Sexualität und Anerkennung der verantworteten Gewissensentscheidung
- 5 Frohbotschaft statt Drohbotschaft

Die KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* ist offen für alle, die sich für eine Erneuerung im Geiste des Zweiten Vatikanischen Konzils einsetzen, das vor 50 Jahren stattfand. Wir helfen Ihnen auch gerne, Gleichgesinnte in Ihrer Nähe zu finden.

Weiterführende Informationen

- Faltblatt „Vom Bohren dicker Kirchenbretter“
- Vierteljährlicher kostenloser Info-Brief per Post
- Monatlicher kostenloser Email-Newsletter
- „Gelbe Reihe“ der KirchenVolksBewegung zu aktuellen theologischen Themen

Mehr dazu erfahren Sie im Internet unter www.wir-sind-kirche.de und bei den Kontaktadressen in den Diözesen (siehe unten).

Spendenauf

Das vielfältige Engagement von *Wir sind Kirche* beim Katholikentag und Katholikentag Plus kostet etwa **16.000 Euro**.

Wir danken für jede große und kleine Spende!
Bundesweites Spendenkonto:
»Wir sind Kirche« Konto 18 222 000
Darlehnsk. Münster e.G. (BLZ 400 602 65)
IBAN: DE07 4006 0265 0018 2220 00
BIC: GENODEM1DKM

www.wir-sind-kirche.de

Einladung zum Mitmachen

- Unterstützen Sie *Wir sind Kirche* in Ihrer Gemeinde bzw. Ihrem Wohnort z. B. durch
- Verteilen von *Wir sind Kirche*-Informationen
- Initiieren eines Gebetskreises oder einer Gruppe für die Erneuerung unserer Kirche

Kommende Veranstaltungen

Wir sind Kirche beim Katholikentag Speyer
6. Juli 2014 in Frankenthal

Projekt zur Familiensynode der Internationalen Bewegung *Wir sind Kirche*
5.-19. Oktober 2014 in Rom

2. Konziliarer Ratschlag
„gott.macht.sprache“
17.-19. Oktober 2014 in Frankfurt

Wir sind Kirche Bundesversammlung
24.-26. Oktober 2014 in Essen

Bitte fordern Sie die genauen Programme an!

Wir sind Kirche-Kontaktadressen

Bundesweite Kontaktadresse: <i>KirchenVolksBewegung <i>Wir sind Kirche</i></i> Postfach 65 01 15, 81215 München Tel: 08131-260 250, Fax: 08131-260 249 E-Mail: info@wir-sind-kirche.de Internet: www.wir-sind-kirche.de	Diözese Eichstätt: Walter Hürter, Humboldtstraße 3, 85049 Ingolstadt Tel./Fax: 0841-33704 E-Mail: awhuerter@t-online.de Diözese Erfurt: Ursula Schade, Kirchstraße 10a, 99830 Treffurt Tel. 0171-4256686 E-Mail: ursula_schade@gmx.de Diözese Essen: Johannes Brinkmann, Brauerstr. 3, 45128 Essen Tel. 0201-7269287, E-Mail: brinkmann@wir-sind-kirche.de Erzdiözese Freiburg: Monika Schulz-Linkholt, Alberichstr. 13, 68199 Mannheim, Tel. 0621-826349 E-Mail: MSchuLi@aol.com Diözese Fulda: Jürgen Wagener, Beuthener Str. 8, 34125 Kassel Tel. 0561-6027950 E-Mail: jwagk@web.de Diözese Görlitz: Thomas Kornek, Ewald-Haase-Str. 14, 03044 Cottbus Tel. 0355-791276 E-Mail: atkornek@t-online.de Erzdiözese Hamburg: Andreas Biermann, Sonnentauweg 69, 22844 Norderstedt, Tel./Fax: 040-5227152 E-Mail: andreas.biermann@gmx.net Diözese Hildesheim: Peter Sutor, Vahrenwalder Str. 86, 30165 Hannover Tel. 0511-6407864, Fax: 0511-6407865 E-Mail: petersutor@web.de	Erzdiözese Köln: Dr. Ulrich Harbecke, Heddinghovener Str. 23, 50374 Ertstadt Tel. 02235-77487 E-Mail: u.harbecke@netcologne.de Diözese Limburg: Peter Auras, Tel. 02621-2790, E-Mail: PeterAuras@gmx.de J. Georg Kohl, Tel. 06172-306359, E-Mail: jingorgekohl@aol.de Diözese Magdeburg: Dr. Reinhard Olma, Klostersiedlung 73, 39435 Egeln Tel. 039268-33129 E-Mail: brolma@freenet.de Diözese Mainz: Dietgard Heine, Am Viktorstift 7, 55130 Mainz Tel. 06131-839554 E-Mail: heine@wir-sind-kirche.de Erzdiözese München-Freising: Dr. Edgar Büttner, Am Egart 4 C, 83043 Bad Aibling, Tel. 08061-36874 E-Mail: info@dr-buettner.com Diözese Münster: Konrad Neumann, Sandstr. 19, 46286 Dorsten Tel: 02369-77183, Fax: auf Anfrage E-Mail: pk.neumann@t-online.de Diözese Osnabrück: Norbert Schmidt, Eschenweg 38, 49088 Osnabrück Tel.: 0541-188207 E-Mail: norbert-schmidt170@arcor.de Erzdiözese Paderborn: Dr. Manfred Dümmer, Bleichstr. 114, 33607 Bielefeld Tel. 0521-325385 E-Mail: manfred.duemmer@gmx.de	Diözese Passau: Prof. Dr. Theodor Nolte, Drosselweg 5, 94113 Tiefenbach Tel. 08509-406 E-Mail: Theodor.Nolte@Uni-Passau.de Diözese Regensburg: Peter Auras, Axel Stark, Prinz-Eugen-Str. 47, 94034 Passau, Tel: 0851-45442 E-Mail: axelharaldstark@web.de Diözese Regensburg: Sigrid Grabmeier, Köckstr. 1, 94469 Deggenhof Tel: 0991-29 79 585 E-Mail: grabmeier@wir-sind-kirche.de Diözese Rottenb.-Stuttg.: Heinz Rapp, Heinestrasse 5, 88499 Riedlingen, Tel. 07371-81 70, E-Mail: heirrapp@aol.com Diözese Speyer: Dr. Rudolf Walter, Heideberger Ring 8B, 67227 Frankenthal Tel. 02633-667307, Fax: 02633-667309 E-Mail: dr.rudolf.walter@web.de Diözese Trier: Hanspeter Schladt, Traubenweg 4, 56566 Neuwied Tel. 02631-343373 E-Mail: hpschladt@arcor.de Diözese Würzburg: Magnus Lux, Schrotberg 105, 97453 Schonungen Tel. 09721-58875 E-Mail: Famlux@t-online.de
--	---	---	--

Lokale Ansprechpersonen
in Ihrer Nähe:
www.wir-sind-kirche.de/?id=623

Wie beim Katholikentag 2012 in Mannheim gestalten Reformgruppen auch in Regensburg ein eigenständiges Ökumenisches Zentrum: den **Katholikentag Plus**. In Podiumsdiskussionen, Vorträgen, Gottesdiensten und Filmgesprächen sollen auch jene brisanten Themen in Kirche und Gesellschaft diskutiert werden, die auf dem Katholikentag Gefahr laufen, an den Rand gedrängt oder ausgespart werden. Beim Katholikentag Plus kommen Persönlichkeiten wie Eugen Drewermann und Pfarrer Helmut Schüller von der Pfarrerein Initiative zu Wort, die nicht zum Katholikentag eingeladen worden sind. Hier werden heikle Fragen nach der Demokratie in der Kirche, nach dem kirchlichen Umgang mit Geld, nach der katholischen Sexualmoral, nach der Diskriminierung von Frauen und Homosexuellen, nach der Aufarbeitung sexualisierter Gewalt ebenso offen diskutiert wie Alternativen zum Kapitalismus oder existenzielle Fragen von Gewalt und Versöhnung. Das **Ökumenische Zentrum Katholikentag Plus** wird getragen von der Evangelisch-Lutherischen Dreieinigkeitskirche, der Leserinitiative Publik-Forum und der KirchenVolksBewegung Wir sind Kirche. Der Eintritt ist frei, auch ohne Katholikentags-Karte. **Aber wir bitten sehr herzlich um Spenden zur Deckung der erheblichen Kosten.**

Donnerstag 29. Mai 2014

14.00 - 14.30	Brisante Fragen – brisante Antworten. Vorstellung des Katholikentag-Plus-Programms	
14.30 - 16.00	Wendepunkte des Christentums	
Dreieinigkeitsk.	Vortrag von Prof. Dr. Eugen Drewermann (Theologe und Psychotherapeut, Paderborn)	
17.00 - 18.30	Macht – Kirche – Staat	
Dreieinigkeitskirche	Kirchensteuer, Arbeitsrecht und andere Streitpunkte zwischen Kirche und Staat	
	Podium mit Karin Kortmann (Vize-Präsidentin des ZdK), André Kreye , (BAG-Mitglied Christinnen und Christen bei Bündnis 90/ Die Grünen, religionspolitischer Referent der GRÜNEN-Bundestagsfraktion), Erich Szepeanski (Mitglied ver.di Landes- und Bundesfachkommission Kirchen). Moderation: Prof. Dr. Johannes Grabmeier (Sprecher <i>Wir sind Kirche</i> -Themengruppe „Staat und Kirche“, Vorsitzender <i>Laienverantwortung Regensburg e.V.</i> nach CIC c. 215)	
17.00	Eröffnung der Ausstellung „Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos“	<i>Die Ausstellung ist bis Samstag vor und nach allen Veranstaltungen zugänglich.</i>
Oswaldkirche	mit Prof. Dr. Hermann Häring (Stiftung Weltethos, Tübingen) und Martin Schulte (Pfarrer Dreieinigkeitskirche, Regensburg)	
18.00 - 21.00	„Count-Down am Xingu IV“ (Deutschland 2014)	
Kino	Film über den Widerstand der Indigenen in der Amazonas-Region (75 Minuten) und anschließendes <i>Publik-Forum-Filmgespräch</i>	
Andreasstadel	mit Martin Keßler (Regisseur), Moderation: Dr. Thomas Seiterich (<i>Publik-Forum</i>) Nur 75 (!) Sitzplätze, Kino-Eintritt frei, Spende erbeten	

Freitag 30. Mai 2014

Oswaldkirche	Ausstellung „Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos“	<i>vor und nach allen Veranstaltungen zugänglich</i>
9.30 - 11.30	Die heil(ig)e Familie – Partnerschaft, Sexualmoral und die Kirchen	
Dreieinigkeitskirche	Kabarettistischer Impuls: Ulrike Böhmer Auf dem Podium: Mag. Mag. Alexander Gaderer (Univ.-Ass., Systematische Theologie / Theologische Ethik, Universität Wien, Mitautor des Theologischen Gutachtens zum Vorbereitungsdokument der Außerordentlichen Bischofssynode), Thomas Pöschl (<i>Ökumenische Initiative Homosexuelle und Kirche</i> HuK, verpartnert, Nürnberg), Martina Schäfer (Ehe-, Lebens- und Familienberaterin der Psych. Beratungsstelle Regensburg), Ilona Schwiermann (Theologin, München), Mechthild von Luxburg (Evang. Frauen Deutschland, Projekt „Eine Tür ist genug“). Moderation: Sigrid Grabmeier (<i>Wir sind Kirche</i> , Deggendorf)	
9.30 - 11.30	Der Papst, die Kirche und der Kapitalismus	
Oswaldkirche	Der gegenwärtige Umgang der Kirchen mit Geld und die Kritik von Papst Franziskus am Kapitalismus Vortrag von Dr. Wolfgang Kessler (Chefredakteur <i>Publik-Forum</i>)	
14.00 - 14.30	„Leidenschaftlich gelassen“	
Dreieinigkeitsk.	Impuls von Pierre Stutz (Theologe, spiritueller Begleiter und Autor, Lausanne/Schweiz)	
14.30 - 16.30	Viel geliebt und heiß umstritten: Demokratie in der Kirche	
Dreieinigkeitskirche	Podium mit Heinrich Bedford-Strohm (Landesbischof von Bayern), Prof'in Dr. Sabine Demel (Lehrstuhlinhaberin für Kirchenrecht, Uni Regensburg), Christa Nickels (Mitherausgeberin <i>Publik-Forum</i> , Parlamentarische Staatssekretärin a.D.), Helmut Schüller (Pfarrer von Probstdorf, Sprecher Pfarrerein Initiative Österreich, Universitätsseelsorger der Wirtschaftsuniversität, Wien) Moderation: Britta Baas (Redakteurin bei <i>Publik-Forum</i>)	
17.00 - 19.00	Geld oder Leben. Kapitalismus als Religion	
Oswaldkirche	Podium mit Prof. Alberto da Silva Moreira (Professor für Theologie und Religionswissenschaft, Goiania/Brasilien), Dr. Kuno Füssel (Theologe und Mathematiker, engagiert bei <i>ChristInnen für den Sozialismus</i> , Andernach), Maria Katharina Moser (feministische Theologin und Ethikerin, Redakteurin in der Abteilung Religion des ORF, Wien), Dr. Michael Ramminger (Mitarbeiter am <i>Institut für Theologie und Politik</i> , aktiv beim <i>Konziliaren Ratschlag</i> , Münster) Moderation: Dr. Katja Strobel (<i>Leserinitiative Publik-Forum</i> , Frankfurt)	Mitveranstaltet vom <i>Konziliaren Ratschlag</i>
17.00 - 18.30	Wider die Demontage von Laienrechten	
Alumneum	„Die Laien sind schlicht die riesige Mehrheit des Gottesvolkes.“ (Papst Franziskus, Evangelii Gaudium)	
Luthersaal	Workshop mit Fritz Wallner (Stellvertretender Vorsitzender <i>Laienverantwortung Regensburg e.V.</i> nach CIC c. 215, Schierling)	
18.00 - 21.00	„Too BIG to tell“ (Österreich 2014, Regie: Johanna Tschautscher)	
Kino	Film über die Finanzindustrie (112 Minuten) und anschließendes <i>Publik-Forum-Filmgespräch</i>	
Andreasstadel	mit Dr. Gerhard Schick (finanzpolitischer Sprecher der GRÜNEN-Bundestagsfraktion) Moderation: Dr. Wolfgang Kessler (Chefredakteur <i>Publik-Forum</i>) Nur 75 (!) Sitzplätze, Kino-Eintritt frei, Spende erbeten	

Samstag 31. Mai 2014

Oswaldkirche	Ausstellung „Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos“	<i>vor und nach allen Veranstaltungen zugänglich</i>
9.30 - 12.00	Wirtschaften, ohne die Welt zu zerstören	
Dreieinigkeitskirche	Impuls von Dr. Cristy Orzechowsky (ehem. Gemeindeleiterin und Sozialarbeiterin bei den Indios in Peru) Podium mit: Alberto da Silva Moreira (Professor für Theologie und Religionswissenschaft, Goiania/Brasilien), Sven Giegold (MfEP, bündnis-grüner Europa-Abgeordneter, Düsseldorf/Brüssel), Prof. Dr. Friedhelm Hengsbach SJ (Sozialethiker, St. Georgen/Ludwigshafen), Maria Katharina Moser (feministische Theologin und Ethikerin, Redakteurin in der Abteilung Religion des ORF, Wien), Prof. Dr. Nico Paech (Professor für Produktion und Umwelt an der Universität Oldenburg) Moderation: Dr. Wolfgang Kessler (Chefredakteur <i>Publik-Forum</i>)	
10.00 - 12.00	„Fremd, verfolgt und auf der Flucht“ (Mt 2,13-23)	
Alumneum	Bibliodrama mit Eva Baumann-Lerch (Bibliodramaleiterin und Redakteurin bei <i>Publik-Forum</i>)	Maximal 20 Teilnehmende!
14.00 - 15.30	„Als ich den Mörder meiner Mutter traf“	
Oswaldkirche	Ein Gespräch über Trauer, Wut und Versöhnung mit Eugenie Musayidire (Ruanda) und Dr. Rupert Neudeck (<i>Deutsche Notärzte, Grünhelme</i> , Troisdorf) Moderation: Dr. Thomas Seiterich (Redakteur bei <i>Publik-Forum</i>)	
15.00 - 17.00	Zerstörerische Lust – Was tun gegen sexualisierte Gewalt in Kirche und Gesellschaft	
Dreieinigkeitskirche	Podiumsdiskussion mit: Dr. Janina Neutze (Projektleitung MIKADO - Abteilung für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie am Bezirksklinikum Regensburg – Universität Regensburg), Prof. Dr. Michael Osterheider („Kein Täter werden Bayern“, Leiter der Abteilung für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie der Universität am Bezirksklinikum Regensburg), Prof. Dr. Christian Pfeiffer (Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen e.V. KFN), Dr. Ebba Hagenberg-Miliu (Germanistin, Journalistin, Buchautorin, Bonn). Moderation: Dr. Barbara Tambour (Redakteurin bei <i>Publik-Forum</i>)	
16.00 - 17.30	„Wer hat ein Recht auf Asyl?“ Planspiel zum deutschen Asylverfahren	
Oswaldkirche	Veranstaltung von <i>Amnesty International</i>	
18.00	Ökumenischer Gottesdienst	
Dreieinigkeitsk.	Predigt: Martin Schulte (Pfarrer der Dreieinigkeitskirche Regensburg)	
ab 19.30	Offener Treffpunkt der Kirchenreformgruppen	
	Rückblick auf den Katholikentag und Katholikentag plus in der <i>Gaststätte „Zum Gravenreuther“</i> Hinter der Grieb 10	

Unsere Veranstaltungsorte in Regensburg



- Albrecht-Aldorfer-Gymnasium**
Minoritenweg 33
Bus: Gabelsberger Str.
- Dreieinigkeitskirche**
Am Ölberg 1
Bus: Bismarckplatz
- Oswaldkirche**
Weißenberggraben 1
Bus: Arnulfplatz
- Alumneum Luthersaal**
Am Ölberg 2
Bus: Bismarckplatz
- Kino Andreasstadel**
Andreasstraße 28
Bus: Eiserne Brücke oder Stadthof
- KATHOLIKENTAGSMEILE**
Wir sind Kirche-Jakobsbrunnen
Dultplatz Ost: II IN-17
Bus: Dultplatz oder Steinweg
- Laienverantwortung**
Dultplatz Ost: II IN-11
Bus: Dultplatz oder Steinweg
- Leserin Initiative / Publik-Forum**
Stadthof: IV MK-01+02
Bus: Stadthof

Einige weitere Programmempfehlungen

Do	17.00 - 18.00	„Vesper um fünf“
	Diözesanzentrum Obermünster	Der Generalsekretär des ZdK, Dr. Stefan Vesper , im Gespräch u.a. mit Fritz Wallner (<i>Laienverantwortung Regensburg e.V.</i> , Schierling). Mehr: Programmheft Seite 97
Fr	14.00 - 15.30	Gemeinsames Priestertum aller Getauften: Realität oder Utopie?
	Große Turnhalle Albrecht-Aldorfer-Gymnasium	Bischof Dr. Franz-Josef Bode (Osnabrück), Prof. Dr. Johannes Grabmeier (<i>Laienverantwortung Regensburg e.V.</i> , Deggendorf), Dr. Elfriede Schießleder (Vizepräsidentin des KDFB, Wurmannsquick), Dr. Werner Schreer (Generalvikar, Hildesheim). Moderation: Prof. Dr. Günter Wilhelms (Paderborn). Mehr: Programmheft Seite 277
	18.00 - 20.00	Thomas-Messe: „Verbindung unterbrochen – Anschluss gesucht“
	Dreieinigkeitskirche	Mehr: Programmheft Seite 48
Sa	12.30 - 13.30	Ich habe dich gerufen, du bist mein!
	Dreieinigkeitskirche	Ökumenische Tauberinnerungsfeier am Nagelkreuz von Coventry u.a. mit Weihbischof Ulrich Boom (Würzburg) Mehr: Programmheft Seite 52
	14.00 - 15.30	Bischöfe beim Wort genommen – Frauen fragen nach!
	Universität Audimax	Entwicklungen, Ergebnisse und Visionen im Dialogprozess. Mehr: Programmheft Seite 80
	16.30 - 18.00	Das Zweite Vatikanische Konzil heute. Der Auftrag der Laien
	Kolpinghaus Festsaal	u.a. mit Bischof Dr. Rudolf Voderholzer (Regensburg), Claudia Lücking-Michel (MdB, Vizepräsidentin des ZdK, Berlin), Prof. Dr. Dr. Klaus Müller (Theologe, Münster), Mehr: Programmheft Seite 81